

## INTERNATIONALE JUGEND- GEMEINSCHAFTSDIENSTE (IJGD)

Die ijgd sind ein unabhängiger, gemeinnütziger Verein der internationalen Jugendarbeit und eine der größten und ältesten Workcamp-Organisationen der Bundesrepublik Deutschland. Nach dem 2. Weltkrieg organisierten Schülerinnen und Schüler aus Hannover die ersten Workcamps, um den Wiederaufbau zu unterstützen, Feindbilder durch internationale Kontakte abzubauen und nach neuen demokratischen Lebensformen zu suchen. In bundesweit fünf Geschäftsstellen und deren Regionalbüros organisieren die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Freiwilligendienste im In- und Ausland.

Freiwilligenarbeit, interkulturelles Lernen/Internationalität, soziales Lernen, Selbstorganisation, Emanzipation der Geschlechter und ökologisches Lernen sind die sechs Grundsätze, die die politisch-pädagogischen Leitlinien des Vereins ijgd darstellen.

Seit 1983 sind die ijgd anerkannter Träger des FSJ und koordinieren in unterschiedlichen Bundesländern die Freiwilligendienste: Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ), Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ), Freiwilliges Jahr in der Denkmalpflege (FJD) und das Freiwillige Jahr im politischen Leben/FJP.



## KONTAKT

Neugierig geworden?  
Dann informiere dich weiter auf [www.ijgd.de](http://www.ijgd.de)

ijgd – Landesverein Nordrhein-Westfalen e.V.  
Referat FJP  
Kasernenstraße 48  
53111 Bonn  
Telefon: 0228 - 228 00-23/43  
Fax: 0228 - 228 00-29  
E-Mail: [fjp.nrw@ijgd.de](mailto:fjp.nrw@ijgd.de)

ijgd – Landesverein Sachsen-Anhalt e.V.  
Referat FSJ Politik  
Schleiufer 14  
39104 Magdeburg  
Telefon: 0391 - 50 96 89-85  
Fax: 0391 - 50 96 89-89  
E-Mail: [fsj.politik.isa@ijgd.de](mailto:fsj.politik.isa@ijgd.de)

ijgd – Landesverein Mecklenburg-Vorpommern e.V.  
Referat FSJ Demokratie  
Hinter dem Chor 13-15  
23966 Wismar  
Telefon: 03841 - 22 67 73  
Fax: 03841 - 22 69 41  
E-Mail: [fsj.demokratie.wismar@ijgd.de](mailto:fsj.demokratie.wismar@ijgd.de)

Die ijgd sind Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband (DPWV).



## FREIWILLIGES JAHR IM POLITISCHEN LEBEN / FJP

... gemeinsam leben,  
lernen und arbeiten

[www.ijgd.de](http://www.ijgd.de)

## WAS IST DAS FJP?

Du glaubst, die da oben machen, was sie wollen und willst dies so nicht hinnehmen?

Du hast Lust ein Jahr lang hinter die Kulissen zu schauen, selbst aktiv zu werden und politisch zu handeln?

Dann ist das Freiwillige Jahr im politischen Leben/ FJP genau das Richtige für dich!

Mit dem FJP hast du die Möglichkeit, Strukturen, Aufgaben und Arbeitsabläufe in politisch relevanten Institutionen kennen zu lernen. Damit kannst du Politik und politische Prozesse hautnah verstehen lernen und aktiv das Gemeinwesen mitgestalten.

Das FJP ist ein Bildungs- und Orientierungsjahr außerhalb von Schule und Beruf. In der Regel beginnt das FJP im Sommer/Herbst eines jeden Jahres. Es verbindet praktische Tätigkeiten in politischen Einsatzstellen mit Weiterbildungsangeboten in Seminaren.

Das FJP steht jungen Männern als Ersatz zur Ableistung ihres Zivildienstes offen.

Das FJP kann für bestimmte Ausbildungen als Vorpraktikum anerkannt werden.



## EINSATZSTELLEN IM FJP

Die Einsatzstellen sind gemeinwohlorientiert und arbeiten mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten: Von Arbeitsmarkt- und Bildungs- über internationale, Jugend-, Kommunal-, und Landes- bis hin zu Sozial-, Umwelt- und Wirtschaftspolitik. Auch die Auseinandersetzung mit historisch-politischen Aspekten ist im Freiwilligen Jahr im politischen Leben/FJP möglich.

### Einsatzstellen

Ämter der Kommunalverwaltung | Ausschüsse, Verwaltungen und Gremien der Landes- und Kommunalparlamente | Strukturen sozialer und kirchlicher Verbände | Einrichtungen politischer Bildung | Jugendverbände und -organisationen | Einrichtungen historisch-politischer Bildung | Medien | politische Stiftungen | politische Fraktionen des Landtags | Gewerkschaften | Freiwilligenagenturen u.v.m.

## FREIWILLIGE IM FJP

„Ich beschäftige mich mit Redaktions- und Rechercharbeiten zu tagesaktuellen politischen Themen. So habe ich die Möglichkeit bei der politischen Bildung der Hörer mitzuwirken und auch mich selbst weiterzubilden.“

*Solvejg Beyer, radio corax, Halle*

„Bei dem Aufbau eines Jugendparlamentes lerne ich den politischen Alltag kennen und merke Tag für Tag, dass politisches Arbeiten genau mein Ding ist. Hier kann ich meine Ideen einbringen, konstruktiv diskutieren, habe das Gefühl etwas Gutes zu tun und habe Spaß dabei.“

*Paul Herbert, Gemeinde Barleben*

## DU SOLLTEST...

- zwischen 16 und 27 Jahre alt sein und deine Vollzeitschulpflicht erfüllt haben,
- offen für die Arbeit im politischen Bereich sein,
- Lust haben, von und mit anderen zu lernen und zu arbeiten,
- Interesse am freiwilligen Engagement haben.

## DU ERHÄLTST IM FJP

- die Möglichkeit, deine sozialen Kompetenzen und dein politisches Wissen auszubauen,
- kompetente Beratung und Unterstützung durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der ijgd,
- begleitende Seminarwochen und -tage,
- ein monatliches Taschengeld,
- einen Zuschuss zur Verpflegung,
- 100 Prozent der Sozialversicherungsbeiträge,
- mindestens 26 Tage Urlaub.

